

Abiturvorbereitung via Youtube „Stuttgarter Zeitung“, 18.3.'15

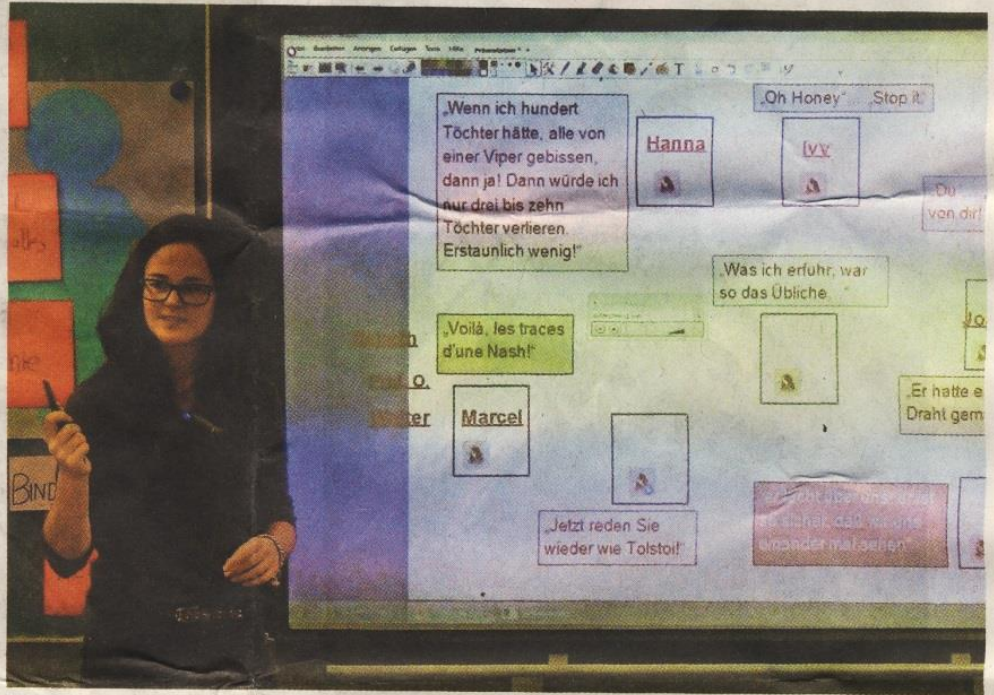
Lehrstücke Mit ihren Videos stimmen Tauberbischofsheimer Schüler andere Prüflinge auf die Aufgaben ein. *Von Eva Tilgner*

Für die Abiturienten in Baden-Württemberg wird es ernst: Die schriftlichen Prüfungen stehen an, am Mittwoch geht es mit Deutsch los. Bei der Vorbereitung erfreuen sich unter den Digital Natives Lernfilme auf Youtube wachsender Beliebtheit: Bei den Kanälen „Jean hilft Dir“, „Mathe mit Daniel“ oder „Mr.Wissen2go“ bieten Oberstufenschüler und Studenten Nachhilfeunterricht in Mathematik, Geschichte und Politik per Onlinevideo – und Tausende klicken rein. Warum auch nicht? Wenn es Erklärvideos fürs Krawattebinden und Häkeln gibt, dann kann es schließlich auch welche für die Abschlussprüfung geben.

Eine besonders umfassende Form der Abiturvorbereitung insbesondere im Fach Deutsch bietet seit vier Jahren die „FT-Abi-Plattform“. Betrieben wird sie von Schülerinnen und Schülern der Kaufmännischen Schule Tauberbischofsheim (Main-Tauber-Kreis). Durch die Kombination verschiedener Medien erhalten Prüflinge hier praxisnahe Hilfe, die über das Ansehen der Youtube Tutorials hinausgeht.

Initiator der Aktion ist der Deutschlehrer Klaus Schenck. Seine Vorgabe an die Schüler: „Präsentiert eure Referate so, dass eure Mitschüler nicht wegpennen.“ Die Transferleistung haben die Schüler wohl geschafft: Man wolle den Stoff „ganz einfach vermitteln, ohne hochgestochene Formulierungen“, sagt Stefanie Geiger, Chefredakteurin der Schülerzeitung und selbst in diversen Youtube-Videos zu sehen.

Pünktlich zum Abiauftakt 2015 rissen die Tutorials im „FT-Youtube-Kanal“ die Marke von einer halben Million Klicks; vor der Abiprüfung in Deutsch stiegen die Klickzahlen deutlich an. „Ich wollte den schwächeren Schülern etwas bieten, das sie voranbringt“, erzählt der Deutschlehrer Schenck. Abiturienten erreiche man am



Anna Winkler ist eine der Schülerinnen, die Youtube-Tutorials gestalten.

Foto: Schenck

besten da, wo sie sich am meisten aufhalten: im Internet.

In den vergangenen Jahren stellte Schenck eine wachsende Verunsicherung bei den Abiturienten fest: „Je mehr Freiraum Schüler haben, umso mehr sehnen sie sich nach klaren Strukturen.“ Deshalb bietet Schenck zusätzlich zu den Lehrfilmen bei Youtube auf seiner Website die passenden Kopiervorlagen und Lernkärtchen für den Deutschunterricht zum Herunterladen. Wer sich dann noch immer unsicher ist, kann mit Schencks Buch „Abi-Trainer“ weiterarbeiten.

„Die vierstündige Deutschklausur morgen früh kann kommen!“ kommentiert eine Abiturientin unter den Lehrfilmen der FT-Abi-Plattform auf Youtube. Solche Bemerkungen motivieren das Team um Lehrer Schenck für weitere Videoanleitungen. „Die Schüler bemühen sich jedes Jahr besser zu werden“, stellt er fest. Auch die Schüler selbst haben etwas von ihrem Engagement: „Dies ist ein besonders gelungenes Beispiel eines ‚aktivierenden Referats‘“, kommentiert Schenck unter einem Video

zur Pflichtlektüre im Deutschabitur. Darin seien „nicht nur die Mitschüler ständig gefordert, sondern gleichzeitig wird eine Vielfalt an Medien, ausgefallene Ideen umgesetzt“.

Ihre Referate hätten die Schüler durchweg selbst vorbereitet, berichtet die Schülerin Stefanie Geiger. Ob Georg Büchners „Dantons Tod“, Peter Stamms „Agnes“ oder „Homo Faber“ von Max Frisch – die Analysen der Pflichtlektüre zum baden-württembergischen Deutschabitur haben sie längst abgedreht und online gestellt. Neben den Klicks freuen sie sich über dankbare Kommentare: „Ihr rettet mein Abi!“

HEUT' GEHT'S LOS

Deutsch In Deutsch werden dieses Mal für die Abiturprüfung „Dantons Tod“ von Georg Büchner, „Homo Faber“ von Max Frisch, „Agnes“ von Peter Stamm, und Liebeslyrik vom Barock bis zur Gegenwart vorausgesetzt.

Start Heute beginnt für rund 54 000 Schüler im Südwesten der Abiturmarathon. StZ